

*Universität Bern
Nacht der Forschung (17h – 24h)
Bern, 23. September 2011*

u^b

**b
UNIVERSITÄT
BERN**

Schweiz als Frosch?

Einfluss ausländischen Rechts im schweizerischen Landesrecht – oder:

Wie weiter im (unendlichen) „USA-Steuerstreit“?

von

Peter V. Kunz

Prof. Dr. iur., Fürsprecher, LL.M. (G.U.L.C.)
Ordinarius für Wirtschaftsrecht und für Rechtsvergleichung
Geschäftsführender Direktor Institut für Wirtschaftsrecht

kunz@iwr.unibe.ch

www.iwr.unibe.ch

Übersicht

I. Inhalte

- a) Um was es nicht geht...
- b) ... und um was es geht..!

II. Ausgangslage

- a) Staatliche Souveränität
- b) Rechtssetzung
- c) Rechtsanwendung

III. Rezeptionen

- a) Export schweizerischen Rechts
- b) Import ausländischen Rechts in die Schweiz

IV. Steuerstreit CH – USA

- a) UBS
- b) CS et al.

V. Fazit

Um was es nicht geht...

a) Euro – als Beleg für „Vernetzung“



Um was es nicht geht...

b) Science Slam oder: „Wirtschaftsrechts-Rapp“...

Im Wirtschaftsrecht, das esch jo klar,
Do lauft nöd alles wunderbar:
In aller Regel goht's nur um Cash –
Doch das führt öfters `mal zum Crash..!

Viel Äction i der Praxis schient garantiert,
Zumindest wenn de Chef d'Bilanz frisiert...
Bei „Mergers and Acquisitions“ gibt's „Hack und Hick“,
s'wird gfochte mit fast jedem legalen Trick.

De Wirtschaftsrechtler kennt Hektik ond Stress,
Aber d'Zahntag dafür erscheint fast scho kess –
Jo, s'Wirtschaftsrecht esch an geili Sach,
Hät wohl d'Pole Position as Uni-Fach... ☺

Um was es nicht geht...

c) Fun für Publikum...



... und um was es geht..!

a) Wissen + Wissen(schaft) für Publikum...



... und um was es geht..!

b) Sensibilisierung: Extrem I (zu *Ausseneinflüssen*)



... und um was es geht..!

c) Sensibilisierung: Extrem II (zu *Ausseneinflüssen*)



... und um was es geht..!

d) Internationale „Vernetzungen“ – gerade im sog. *Wirtschaftsrecht...*



Ausgangslage

a) Staatliche Souveränität = *autonomes Landesrecht*



Ausgangslage

b) Rechtssetzung (Eidg. Räte + Bundesrat)



Ausgangslage

c) Rechtsanwendung (Gerichte + Behörden)



Exporte (sowie Importe)

a) ZGB als *legislativer „Exportschlager“* (= Vergangenheit)



(Exporte sowie) Importe

b) Ausgewählte Varianten legislativer „Importmechanismen“

- * *EU-Kompatibilitätsprüfungen* bei Bundesgesetzen
- * Staatsverträge bzw. *völkerrechtliche Verträge* der Schweiz
- * *Verweisungen* (z.B. auf „internationale Standards“ o.ä. in Gesetzen)
- * eklektische Anregungen im Ausland – dazu sogleich
- * autonomer Nachvollzug von EU-Recht – dazu sogleich
- * Druck(versuche) aus dem Ausland auf die Schweiz – dazu sogleich

Rechtssetzung kann Rechtsanwendung beeinflussen... je nach Mechanismus

Beispiel:

autonomer Nachvollzug von EU-Recht = *europarechtskonforme* Auslegung..!

(Exporte sowie) Importe

c) Eklektische Anregungen (je nach Perspektive) – I/II



(Exporte sowie) Importe

c) Eklektische Anregungen (je nach Perspektive) – II/II



(Exporte sowie) Importe

d) Autonomer (ev.: automatischer?) Nachvollzug von EU-Recht



(Exporte sowie) Importe

e) Brachialargument: (*Grossmachts-*)*Druck* aus dem Ausland



Steuerstreit USA v. CH

a) UBS (2008/2009)



Steuerstreit USA v. CH

b) Hintergrund: *Kollision* von Rechtsordnungen



c) CS et al. (2011 – und pro futuro?)

CREDIT SUISSE



Fazit

a) Abschottung – kein realistisches Szenario für *Schweiz* (I/II)



Fazit

a) Abschottung – Beispiel = USA... (II/II)

- i) Debatte zum *legalen Isolationismus* („nativism“) äusserst aktuell...
- ii) *U.S. Supreme Court* als Katalysator
Thema wichtig bei Senatsbestätigungen...
- iii) umstritten: sog. *Save our State-Amendment* in Oklahoma:
„*The Court shall not look to the legal precepts of other nations or cultures. Specifically, the Courts shall not consider international law or Sharia law*“.
- iv) Think Tanks = *Impeachment Proceedings* postuliert

Fazit

b) Inakzeptables Verhalten: Erpressung statt regulärer „Druck“ ☹ ☹



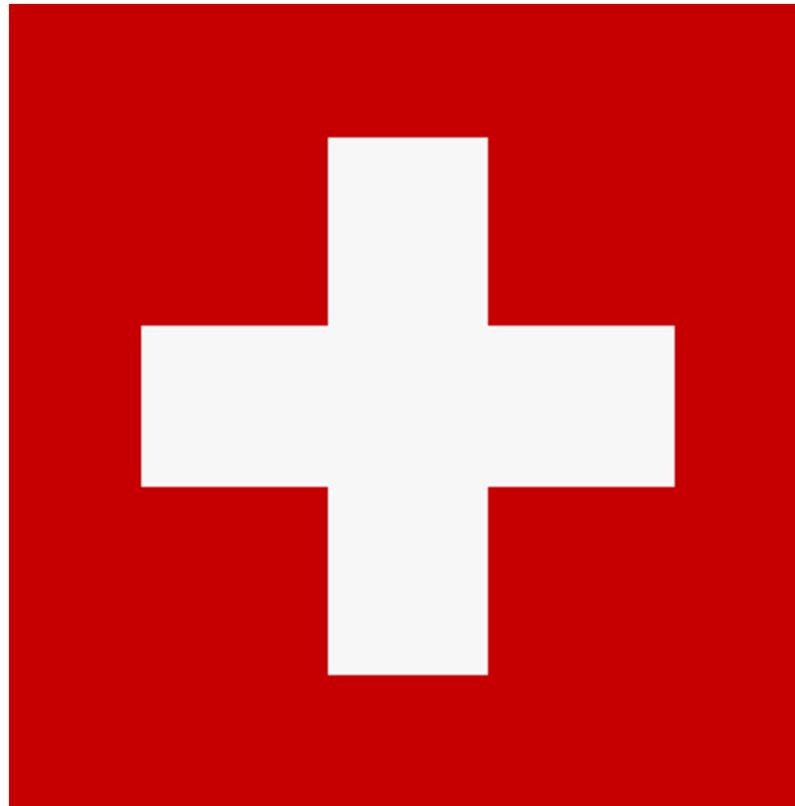
Fazit

c) Falsche Perspektive der Schweiz ☹️



Fazit

d) Schweiz Plus..! 😊 😊 😊



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit..!

Peter V. Kunz

Universität Bern
Institut für Wirtschaftsrecht
Schanzeneckstrasse 1
CH-3001 Bern
Tel.: 031 / 631 55 88

kunz@iwr.unibe.ch

www.iwr.unibe.ch